

Richtlinie Masthühner 2023, Mitgeltende Unterlage 10.1
Antrag für die Zulassung einer Masthuhn-Zuchtlinie



Hiermit beantrage ich den Einsatz der u.g. Masthuhn-Zuchtlinie zur Mast im Tierschutzlabel-System.

Name/Firma/Unternehmen:	Ansprechpartner:
Straße/Hausnummer:	PLZ/Ort:
Name des Zuchtunternehmens	Ansprechpartner:
Straße/Hausnummer:	PLZ/Ort:
Name bzw. Bezeichnung der beantragten Zuchtlinie:	
Durchschnittliche Tageszunahme (nach Angabe des Zuchtunternehmens):	

Die durchschnittliche Wachstumsrate beträgt maximal

- maximal 45 g maximal 51 g

Dem Antrag beizufügen sind Belege des entsprechenden Zuchtunternehmens, die die durchschnittliche Tageszunahme (Hähne und Hennen gemittelt) unter Einhaltung des genetischen Wachstumspotentials und unter Praxisbedingungen bei einer Mastdauer von 56 Tagen bestätigen und sicherstellen, dass die Tageszunahme ohne restriktive Fütterung oder unphysiologische Drosselung der Energiezufuhr im Futter eingehalten wird.

Für die Zulassung einer Zuchtlinie mit einer durchschnittlichen Wachstumsrate bis 51 g ist ferner ein wissenschaftlicher Nachweis vorzulegen, nach dem nicht mehr als 5 % der Tiere ein Gait Score von Note 1 nach dem Beurteilungsschema des Tierschutzlabels aufweisen

Die Zulassung ist nach Ablauf eines Jahres ab dem Datum der Zulassungserteilung und danach jährlich durch aktuelle Nachweise des Zuchtunternehmens erneut zu beantragen.

Ort, Datum	Unterschrift
<input type="checkbox"/> Zulassung erteilt Hinweis:	<input type="checkbox"/> Zulassung abgelehnt
Ort, Datum	Unterschrift (Deutscher Tierschutzbund)